

BHDLV INFOBLATT



5. AUSGABE

29. FEBRUAR 2012

REDAKTION: **DŽINIC ALMA** bhdlv.info@gmail.com www.bhdlv.de

Das deutsche ABC



Unterrichtsprojekt

Wettbewerb für Schüler der Grundschulen in Bosnien-Herzegowina



Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können Schüler der Grundschulen aus Bosnien-Herzegowina. Die Einfacheit des Themas ermöglicht die Teilnahme aller Schüler, sogar der niedrigeren Klassenstufen. Αn einem Poster können sich maximal 3 Schüler beteiligen. Die Schüler können selbstständig zu Hause arbeiten oder im Unterlicht als

Aufgabe

Die Schüler müssen ein Plakat machen. Plakat sollen sie dem verschiedenen Materialien das deutsche ABC illustrieren. Sie sollen für jeden Buchstaben des deutschen Alphabets eine entsprechende Illustration machen (z.B. A-Affe). Ob sie malen, basteln, zeichnen..., das bleibt ihnen selbst überlassen. Wenn das Plakat fertig ist, dann wird es mit Hilfe des Lehrers an die Wand gehängt, fotografiert und das Foto mit dem Anmeldeformular an die folgende E-Mail geschickt: bhdlv.info@gmail.com oder per Post an die folgende Adresse:

Dubravka Vukadin, Gaj 77/V, 70230 Bugojno

Projektleiterin:

Dženana Grahić
Bhdlv.info@gmail.com
061/707-941

Preise

Die Autoren der besten Plakate erwarten wertvolle Preise, die die Sponsoren des Projekts vorbereitet haben. Die besten Plakate wählt eine dreiköpfige Jury aus. Die Gewinner des Wettbewerbs werden am 27. April 2012 auf der Webseite des BHDLV veröffentlicht.

Ziel

Ziel ist es den Schülern die deutsche Sprache näher zu bringen, sie zum Lernen zu motivieren, ihre Kreativität zu wecken und sie aufzumuntern ihre Klassenzimmer selbst zu verschönern.

Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der 15. April 2012

ANMELDEFORMULAR

Sponsoren des Wettbewerbs:



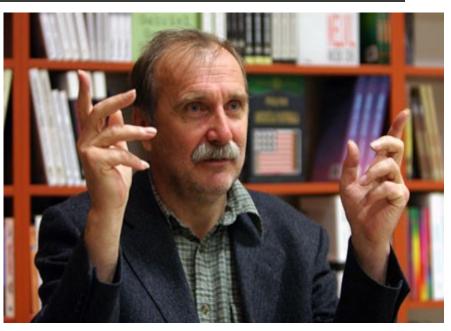




SEITE 2 BHDLV

Heinrich Heine Preis für Dževad Karahasan

"Er schöpft ganz im heineschen Sinne als 'Künstler, Tribun und Apostel' aus dem Wissen der Menschheitsgeschichte samt ihren Höhen und Tiefen. Mit unablässigem und souveränem poetischen Charme überwindet er die Grenzen von Ländern, Zeiten, Kulturen und Religionen, zumal im muslimischchristlichen Kontext. Als Dramatiker, Erzähler und Essayist trägt er nachhaltig zur inneren wie äußeren Befreiung aus der Unterdrückung bei und hilft durch sein Werk, humane Bedingungen zu schaffen." So hieß die Begründung der Jury als sie am



Freitag Abend (17.02.2012) dem Schriftsteller Dzevad Karahasan den Heinrich Heine Preis im Savoy Theater überreichten. Mehr... Quelle

200 Jahre Grimms Märchen und Sagen

Aschenputtel, Frau Holle, Der geschtiefelte Kater, Der Froschkönig, Hans im Glück, Hänsel und Gretel oder Rotkäpchen, wer hat von diesen Märchen noch nicht gehört? Die wohl bekanntesten Märchen der Welt feiern dieses Jahr ihren 200-sten Geburtstag.



Seit 1812 begleiten die Märchen und Sagen der Brüder Grimm Generationen von Menschen auf der ganzen Welt. Es sind die Erinnerungen an die eigene Kindheit und die romantischen Träume, die sie in uns beim Zuhören und Betrachten erwecken und sie so bei Jung und Alt gleichermaßen beliebt und wertvoll machen. Darüber hinaus vermitteln sie Lebensweisheiten aus vergangenen Tagen, die noch heute Gültigkeit haben, und sie entführen uns an zauberhafte Orte und in andere Welten, wo wir den Alltag hinter uns lassen können.

Quelle

5. AUSGABE SEITE 3

Weltreise Deutsch

Deutsche und Deutsches haben auf der Welt vielfältige Spuren hinterlassen. Geschichtliches, Landeskundliches, Persönliches, Typisches, Kurioses und Überraschendes zu Deutschland, Deutschem und über Deutsche erfahren Sie bei diesem neuen Internet-Spiel des Goethe-Instituts, der Weltreise Deutsch.

In 25 Etappen reisen Sie auf Ihrer **Weltreise Deutsch** per Internet rund um den Globus, besuchen Länder, Städte, Institutionen, Menschen, Archive, Museen und vieles andere mehr - auch in Deutschland.

Mehr dazu!

Linktipps





Simultandolmetschen

Das Goethe-Institut in Sarajevo veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Germanistik der Universität Sarajevo erstmals einen speziellen Trainingskurs im Simultandolmetschen.

Mehr dazu!

Settera

Settera ist eine online-Version der klassischen Karte.

Mit Seterra können Sie auf spielerische Weise Ihre Informationen über Länder, Hauptstädte, Städte, Flüsse, Seen etc. überprüfen und verbessern!

Viel Spaß dabei!



DaF-Kindergärten in Bosnien und Herzegowina

Das Goethe-Institut unterstützt Kindergärten, die Deutsch als Fremdsprache anbieten und somit frühes Fremdsprachenlernen fördern. Falls Sie den Wunsch haben, in Ihrem Kindergarten DaF



einzuführen, bitte kontaktieren Sie uns und wir werden Sie bei Ihrem Vorhaben unterstützen.

Überzeugen Sie sich selbst, wie viel Spaß die Kinder im Vorschulalter beim Deutschlernen haben können, indem Sie sich das Video unten ansehen. Das Video wurde im Kindergarten "Andelak" in Banja Luka gedreht.

Link!

Im Februar geboren



1898 Bertolt Brecht

Eugen Berthold Friedrich Brecht war ein bedeutender weltweit bekannter deutscher Dramatiker und Lyriker des 20. Jahrhunderts (u.a. "Die Dreigroschenoper" 1928,

"Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny" 1930, "Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui" 1959). Er wurde am 10. Februar 1898 in Augsburg geboren und starb am 14. August 1956 im Alter von 58 Jahren in Berlin. In diesem Jahr jährte sich sein Geburtstag zum 114. Mal

Quelle

SEITE 4 BHDLV

BHDLV-INFO

WICHTIGER HINWEIS

Wir informieren Sie, dass der BHDLV ab sofort eine neue Kontonummer hat und bitten Sie Ihre Zahlungen ab jetzt an dieses Konto zu überweisen. Außerdem beträgt der Mitgliedschaftsbeitrag ab Januar des Jahres 2012, 20- KM.



Uplatio je (ime,adresa i telefon) VAŠE IME I PREZIME, ADRESA, TELEFON, EMAIL Svrha doznake: CLANARINA ZA 2012.	Račun pošiljaoca/ pošiljatelja Račun primaoca/ primatelja 3386902265868317
Udruženje nastavnika njemackog jezika Primalac/Primateli: Bosne i Hercegovine (BHDLV)	KM = 20,00
UniCredit Bank d.d. Mostar	samo za uplati hoda Broj poreznog
Mjesto i / / datum uplate:	Vrsta prihoda Od: // // Do: // //
Potpis i pečat nalogodavca Pečat Banke	Općina Budžetska organizacija
Potpis ovlašćenog lica:	

<u>Comic-Wettbewerb zum Thema "Es war</u> <u>einmal im 21. Jahrhundert ..."</u>

Deutschwettbewerb in Banja Luka

Am 25.02.2012. fand in Banja Luka ein Wettbewerb statt, wo die Schüler ihre Deutschkenntnisse unter Beweis gestellt haben.

Die Rangliste findet ihr hier!

SEITE 5 BHDLV

Nachhaltigkeit des DACHL-Prinzips

nach der Teilnahme am IDV-DACHL-Landeskundeseminars 2011

Ein Rückblick ins 2011

Als 1. würde ich über die Bedeutung des DACHL-Prinzips innerhalb meiner

Aktivitäten und meiner Institution sagen:

Nach der wunderschönen Erfahrung in der Teilnahme am IDV DACHLLandeskundenseminar 2011 habe ich mich völlig überzeugt, wie viel und wie oft das DACHL-Prinzip in meinem Alltag anwesend und vertretend ist. Innerhalb meiner Aktivitäten als Präsidentin des Bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrerverbandes (BHDLV) bin ständig und dauerhaft an die Zusammenarbeit mit den Deutschlehrerverbänden weltweit hingewiesen, vor allem mit den regionalen Deutschlehrerverbänden. Um mehr gemeinsame Projekte zu entwickeln und bessere Zusammenarbeit zu fördern, brauchen wir als DaF–LehrerInnen mehr Sensibilität für interkulturelle Unterschiede in unserer multikulturellen und multilingualen Gesellschaft. Dabei haben uns die ABCD-Thesen schon viel geholfen, aber die Umsetzung des DACHL-Prinzips wäre noch besser und wurde immer notwendiger.

Die bessere regionale Zusammenarbeit und gemeinsame Projekte auf dem DACHLPrinzip war auch eines der Themen am im Oktober 2011 in Mostar im Rahmen der I. bosnisch-herzegowinischen Regionaltagung stattgefundenen Delegiertenseminars.

In meiner alltäglichen Berufstätigkeit als DaF-Lehrerin bedeutet das DACHL-Prinzip konkret eine bessere Vermittlung der Landeskunde des deutschsprachigen Gebiets und die Anwendung der unterschiedlichsten Lehrmaterialien und Lehrbücher aus den deutschsprachigen Ländern.

Außerdem ist das plurizentrische Prinzip in meinem DaF-Unterricht immer mehr umgesetzt. Dazu würde ich erwähnen, dass ich als langjährige selbstständige und öffentlich beeidigte Gerichtsdolmetscherin schon so oft die Gelegenheit hatte, die Vorteile des DACHL-Prinzips besonders der Plurizentrik zu benutzen, weil meine Übersetzungen in allen DACHL-Ländern verwendet werden.

2. Was kann der BHDLV zur Umsetzung des DACHL-Prinzips beitragen?

Der BHDLV Vorstand bemüht sich seit einigen Jahren, immer mehr und besser das DACHL-Prinzip unserer Mitgliedschaft zu vermitteln und versucht durch unsere Website möglichst gut dieses DACHL-Prinzip umzusetzen. Das wurde schon bewiesen und anerkannt, weil der BHDLV den ersten Platz im DACHL-Website-Wettbewerb des IDV 2011 erreicht und das erste DACHL-Logo gewonnen hat. www.bhdlv.de

Der Preis vom österreichischen Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (bm:uk), Referat *Kultur und Sprache*, also ein Stipendium für die Teilnahme am DACHL-Landeskundeseminar 2012 (Bonn/D – Baar/CH – Wien/A vom 01. – 22. Juli 2012) wurde an Kollegin Arna Šabić geliehen, weil sie die Autorin der neuen BHDLV Website war.

Am IDV Arbeitstreffen 2011 in Winterthur bzw. an der Vertreterversammlung am 04. August 2011 habe ich im Namen des BHDLV die DACHL-Urkunde und den Gutschein für das Stipendium übernommen.

Wir sind sehr stolz auf diesen Preis und gleichzeitig neuerlich motiviert, sich noch mehr zu bemühen und weiterzumachen.

Diesbezüglich nahmen uns vier aus dem BHDLV-Vorstand Kolleginnen Hanadi Nalić, Kristina Krezo, Arna Šabić und ich an der XIX. Internationalen Tagung des Kroatischen Deutschlehrerverbandes von 28. – 30. 10. 2011 in Opatija teil. Dabei hielt Kollegin Arna Šabić einen Vortrag auf das Thema "Plurizentrik" sehr erfolgreich und fachkundig. (http://www.bhdlv.de/?page_id=156)

SEITE 6 BHDLV

3. Was sind (nicht) unsere DACHL-Ziele?

Bis jetzt hatten wir eine gute Zusammenarbeit mit den Fachexperten und Mittlerorganisationen des deutschsprachigen Raums, bes. mit deutschen und österreichischen Mittlerorganisationen. Unsere DACHL-Ziele sind vor allem diese Zusammenarbeit fortzusetzen und weiter zu stärken und außerdem mehr Kontakte mit den schweizerischen und liechtensteinischen Fachexperten und Mittlerorganisationen zu knüpfen. Mit ihrer Unterstützung werden wir weiter plurizentrisches Prinzip im Prüfungsbereich entwickeln. Viele Bosnier und Herzegowiner leben zurzeit in den deutschsprachigen Ländern, viele bosnisch-herzegowinischen Jugendlichen studieren in DACHL-Ländern.

Deswegen haben wir viele Motive und Gründe, diese Zusammenarbeit weiterzuentwickeln und zu fördern. Außerdem möchten wir weiter zusammen mit unseren Mittlerorganisationen die Fortbildungsseminare für die bosnischherzegowinischen Deutschlehrenden durchführen und die Deutschlehrertagungen veranstalten.

Dazu ist es wichtig zu erwähnen, dass zwei Kolleginnen Magdalena Ramljak und Arna Šabić schon in ein aktives Mitmachen in die Sektionsleitung der IDT 2013 in Bozen eingeschlossen sind, was für unsere Arbeit wieder eine neue Anerkennung darstellt und die Nachhaltigkeit des DACHL-Prinzips beweist.

Dubravka Vuk	ukadin	27. Februar 2012

Präsidentin des BHDLV